



Presseinformation

Frankfurt, den 24. Oktober 2008

1 **Sylvia Weber – wirtschaftspolitische Sprecherin der SPD-**
2 **Fraktion im Römer:**

3
4 **Schwarz/Grün zerstört den Flohmarkt am Main gegen den**
5 **Willen der Frankfurter Bürgerinnen und Bürger!**

6
7 **Als wirtschaftlichen Amoklauf und als Schlag ins Gesicht**
8 **der Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt wertete die wirt-**
9 **schaftspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Sylvia We-**
10 **ber, die von Schwarz-Grün beschlossene Teilverlagerung**
11 **des Frankfurter Flohmarkts an den Osthafen. Die erfolgrei-**
12 **che Unterschriftensammlung der SPD-Fraktion und des**
13 **Kultuforums der SPD beweise eindrucksvoll, dass die**
14 **Menschen in dieser Stadt den Flohmarkt jede Woche am**
15 **Mainufer erhalten wollen. Die geringe Anmeldezahl der**
16 **Händler im Osthafen sei ein ebenso schlagender Beweis**
17 **dafür, so Weber, „dass der Standort Lindleystraße wirt-**
18 **schaftlich tot ist und den Flohmarkt als Ganzes ruinieren**
19 **wird“.**

20
21 Rund 5.000 Unterschriften an nur 5 Flohmarkttagen hat die
22 SPD in den letzten Wochen gesammelt. „Dies stehen stell-
23 vertretend für weitaus mehr Bürgerinnen und Bürger, die den
24 Flohmarkt so behalten wollen, wie er ist“, sagte Sylvia Weber
25 anlässlich der Ankündigung des Stadtrats Stein, den Flohmarkt
26 ab 1. November im Osthafen stattfinden zu lassen. „Jeden Tag,
27 den wir am Mainufer sammeln, kommen 1.000 Unterschriften
28 hinzu.“ Die Menschen liebten den Flohmarkt wegen seiner Le-
29 bendigkeit und Vielfalt und wegen seiner Lage am Sachsen-
30 häuser Ufer. „Viele sehen in der Teilverlagerung den Versuch,
31 das bunte Leben aus der Stadt zu vertreiben“, so Weber, „und
32 sind entsetzt, dass die Grünen im Römer so etwas mitmachen.“

33
34 Erst vor Kurzem sei der Frankfurter Flohmarkt von „BUNTE On-
35 line“ als einer der 12 wichtigsten Flohmärkte der Welt ausge-
36 zeichnet worden neben Paris, London und New York. Er ist au-
37 ßerdem der größte, wöchentlich stattfindende Flohmarkt

SPD-Fraktion im Römer
Haus Silberberg
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069/281541
und 281542
Fax 069/287708

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
Kto-Nr. 71712
BLZ 500 502 01

Sie erreichen uns auch im Internet:
oder über E-Mail:

<http://www.spd-fraktion-frankfurt.de>
buero@spd-fraktion-frankfurt.de



Presseinformation

Frankfurt, den 24. Oktober 2008

1 Deutschlands und eine der größten, interkulturellen Veranstaltungen
2 Frankfurts. Er lockt jede Woche bis zu 30.000 Besucher
3 aus ganz Deutschland an den Main, die anschließend in die
4 Museen gehen oder die umliegenden Geschäfte und Gaststätten
5 aufsuchen. „Er ist ein wirtschaftlicher Faktor für Sachsen-
6 hausen und für Frankfurt“, erinnerte Weber, „und wenn die CDU
7 das mutwillig zerstört, beweist sie damit, dass sie weder von
8 Wirtschaft noch von Kultur eine Ahnung hat“.

9
10 Dass auch viele Händler nicht in den Osthafen wollen, beweise
11 die Anmeldezahl für den 1. November: Nur 80 von 500 Händ-
12 lern hat sich für den Eröffnungstag angemeldet. Um langfristig
13 schwarze Zahlen zu schreiben, seien aber im Schnitt 200
14 Händler pro Wochenende nötig, referierte Weber die Aussagen
15 der Hafen- und Marktbetriebe. „Wer es sich leisten kann, ver-
16 kauft nur alle 14 Tage am Schaumainkai oder geht zu einem
17 anderen Flohmarkt ins Umland“, sagte Weber weiter, „dies ha-
18 ben mir viele Händler persönlich erklärt“. Bereits heute sei ab-
19 zusehen, dass sich der Standort Lindleystraße langfristig nicht
20 tragen werde und damit den ganzen Flohmarkt ins Defizit führe.
21 „Dann haben CDU und Grüne endlich den Grund, den sie
22 schon lange suchen, um den Flohmarkt ganz abzuschaffen“, so
23 Weber abschließend, „das wird sie bei der nächsten Wahl teuer
24 zu stehen kommen.“

Sie erreichen uns auch im Internet:
oder über E-Mail:

<http://www.spd-fraktion-frankfurt.de>
buero@spd-fraktion-frankfurt.de

SPD-Fraktion im Römer
Haus Silberberg
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069/281541
und 281542
Fax 069/287708

Bankverbindung:
Frankfurter Sparkasse
Kto-Nr. 71712
BLZ 500 502 01